

Berlin, den 11. Juni 1941.

Herrn Dr. K. Schrod Magdeburg
Moltkestr. 12. II

Sehr geehrter Herr Doktor!

Auf Ihre Anfrage vom 27. v. Mts. teilen wir Ihnen mit, daß das neue Heft des Deutschen Archivs, in dem Ihre Besprechungen erscheinen werden, erst in den nächsten Wochen herauskommen wird. Belegexemplare werden wir Ihnen dann gern zusenden.

Heil Hitler!
I.A.

D. DR. GEORG SCHREIBER
O. UNIVERSITÄTSPROFESSOR

MÜNSTER I. W., DEN. 20. Oktober 1941
KANALSTRASSE 14
TEL. 25982



An die Zentralabteilung
der Monumente S.-H.

3. 4. des Universitätsprofessor Dr. Stengel

Sehr geehrter Herr Kollege!

In der Anlage überlasse ich einige Veröffentlichungen, die eine Reihe bisher unbekannter alterlicher Quellen aufstellen, die kaum oder gar nicht bei Mauritius, Wattendorf etc. behandelt sind, welche bekanntlich. Es wird auch erstmals die Interpretation einer Gruppe alterlichen Hymnen erbracht. - Für eine Empfangsbestätigung wäre ich verhindert.

Bitte bis spätestens 15. August eine Bestätigung einer Postkarte an Herrn Dr. Stengel an.

Eugebert

G. Schreiber